

Hannover, den 22. April 2020

Herrn Ministerpräsident  
Stephan Weil  
Niedersächsische Staatskanzlei  
Planckstraße 2  
30169 Hannover

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Weil,

zuerst möchten wir Ihnen, den Mitgliedern der Landesregierung und des Parlamentes sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Ministerien und Landesbehörden unseren Dank aussprechen für alles, was Sie zur Bewältigung der kritischen Situation leisten. In Aufnahme der Beratungen im Bundesinnenministerium am 17. April mit Vertreterinnen und Vertretern der Religionen möchten wir um Gespräche zu folgenden Maßnahmen bitten.

Gottesdienste sind essenzieller Ausdruck persönlicher Spiritualität und kirchlicher Gemeinschaft; sie bieten Raum für Fragen des Lebens, der Vergewisserung und Hoffnung. Im Kontext der bereits durchgeführten Lockerungen der Corona-Regelungen halten wir es deshalb für nötig und verantwortbar, dass in den Gemeinden das gottesdienstliche Leben wieder aufgenommen wird. Wir bitten darum, sobald wie möglich wieder stufenweise Andachten und Gottesdienste in unterschiedlicher Form anbieten zu können.

Auch Trauerfeiern sollten zukünftig wieder in dafür geeigneten Kapellen oder wenn möglich Kirchenräumen stattfinden. Das gleiche gilt für Trauungen und Taufen sowie Erstkommunion, Firmung und Konfirmation.

Die Besucherzahl soll sowohl abhängig von der Größe des Kirchenraumes (der Freifläche) als auch von den baulichen Gegebenheiten sein. Wir werden dafür sorgen, dass die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Entsprechende Schutzkonzepte werden von den Kirchen - soweit möglich - gemeinsam erstellt und mit der Landesregierung bzw. den zuständigen Behörden abgestimmt.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass für uns um der Menschen willen der Schutz der Sonn- und Feiertage im Hinblick auf Ladenöffnungen und Sonntagsarbeit selbst in der Krise gewahrt werden sollte.

Sobald die entsprechenden Jahrgänge 3 und 4 bzw. 7 und 8 der Schulen wieder zum Präsenzunterricht zugelassen werden, sehen wir auch eine Erteilung des Erstkommunion-, Firm- und Konfirmandenunterrichts als möglich an. Dieser Unterricht gehört zum Kernbe-

reich kirchlichen Handelns. Es wird darauf geachtet werden, dass dieselben Bedingungen wie für den schulischen und außerschulischen Unterricht herrschen.

Es ist um der Menschenwürde willen geboten, dass die Begleitung kranker, pflegebedürftiger und sterbender Menschen durch Seelsorgerinnen und Seelsorger grundsätzlich ermöglicht wird; auch sollten Möglichkeiten geschaffen werden, damit Angehörige und Freunde Kontaktmöglichkeiten zum Umgang mit Personen, die in Heimen für Pflegebedürftige oder Menschen mit Behinderungen leben, erhalten. Dazu gehört insbesondere die Versorgung der Einrichtungen mit ausreichendem Schutzmaterial.

Wir regen an, seitens der Landesregierung eine Arbeitsgruppe einzurichten, mit Frauen und Männern aus den Bereichen Medizin, Pflege, Diakonie und Caritas, die ethische und operative Fragen erörtert, wie in Corona-Zeiten mit alten, pflegebedürftigen und chronisch kranken Menschen umgegangen werden kann. Es gilt weiterhin eine angemessene medizinische, pflegerische, aber vor allem auch soziale Versorgung zu gewährleisten.

Wir sind zur Beratung und dem Erarbeiten von konkreten Maßnahmen zur Ermöglichung von Gottesdiensten, kirchlichem Unterricht und seelsorglichem Handeln gerne bereit. Die Geschäftsstelle der Konföderation und das Katholische Büro vertreten unsere Anliegen.

Verbunden in den Anstrengungen zur Überwindung der gegenwärtigen Krise, wünschen wir Ihnen und der Landesregierung alles Gute. Gott segne Ihre Arbeit.

Für die evangelischen Bischöfe und den Kirchenpräsidenten in Niedersachsen

Der Vorsitzende des Rates der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen



Landesbischof Ralf Meister

Für die katholischen Bischöfe in Niedersachsen

Der Bischof von Osnabrück



Dr. Franz-Josef Bode

Cc:

Minister Dr. Bernd Althusmann  
Minister Boris Pistorius

Ministerin Carola Reimann  
Minister Björn Thümler  
Minister Grant Hendrik Tonne  
Staatssekretär Heiger Scholz

Evangelische und katholische Bischöfe in Niedersachsen

Konföderation evangelischer Kirchen in  
Niedersachsen  
Rote Reihe 6  
30169 Hannover  
bevollmaechtigte@evangelische-  
konfoederation.de

Katholisches Büro Niedersachsen  
Nettelbeckstraße 11  
30175 Hannover  
kath.bueronds@t-online.de